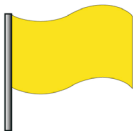


**ADAC**Ortsclub im  
ADAC Schleswig-  
Holstein e.V.[www.rsg.sh](http://www.rsg.sh)

## Verhalten bei Unfall Flaggenkunde

Auch wenn vielen die Bedeutung der Flaggensignale bekannt sein dürfte, so bitten wir diese Information dennoch zu beachten, da mit dieser **verbindliche Verhaltensweisen** vereinbart werden.



Die gelbe Flagge wird immer bei Gefahr gezeigt.  
Generell gilt: Überholverbot und die Geschwindigkeit deutlich reduzieren.  
Die gelbe Flagge wird in 3 Abstufungen gezeigt.

**Still gehalten:** einfache Gefahr, da ggfls. ein Fahrzeug im Kiesbett steht. Das Gefahrenobjekt ist für den Teilnehmer erkennbar. Der Unfallort ist mit deutlich reduzierter Geschwindigkeit zu passieren. Bei Verstoß erhält der Teilnehmer sofort „Schwarz“. Nach dem Passieren des Unfallorts gilt „Gelb“ als aufgehoben, ohne dass zwingend „Grün“ gezeigt werden muss.

**geschwenkt:** Achtung, hohe Gefahr! Geschwindigkeit deutlich reduzieren und zum Anhalten bereit sein.

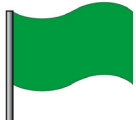
**doppelt geschwenkt** wird direkt nach einem schwereren Unfall vom Streckenposten gezeigt. I.d.R. wird hiernach vom LS (Leiter der Streckensicherung) „Rot“ angeordnet.



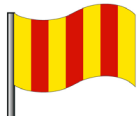
Die rote Flagge wird bei Abbruch gezeigt. Die Geschwindigkeit ist deutlich aber nicht abrupt zu reduzieren. Es ist möglich, dass das nachfolgende Fahrzeug das rote Signal noch nicht gesehen hat.

Es herrscht Überholverbot. Die Boxengasse ist aufzusuchen.

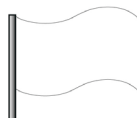
Rettungswagen und Bergfahrzeuge können sich auf der Strecke befinden. Ihnen ist uneingeschränkt Vorrang zu geben. Individuelle Anweisungen der Streckenposten sind strikt zu befolgen. Mit Fahrzeugen entgegen der Fahrtrichtung muß gerechnet werden.



Die grüne Flagge wird gezeigt, um eine zuvor gezeigte Gefahren-Flagge (z.B. „Gelb“) aufzuheben.



Die gelb-rot gestreifte Flagge wird bei verschmutzter Fahrbahn gezeigt. Dies kann Öl aber auch Sand sein. Die Geschwindigkeit ist der Situation anzupassen.

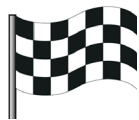


Die weiße Flagge wird gezeigt, befindet sich ein langsames Fahrzeug auf der Bahn. Dies kann ein Veranstalterfahrzeug mit gelber Rundumleuchte, Rettungswagen oder auch ein anderer Teilnehmer sein.

Befindet sich das Safety Car auf der Strecke, darf es überholt werden, wird die weiße Flagge gezeigt. Nur wenn zusätzlich „Gelb“ gezeigt wird, ist das Safety Car nicht zu überholen.



Die blaue Flagge wird den Teilnehmern gezeigt, die einem nachfolgenden Teilnehmer das Überholen unnötig schwer machen. Wir fahren bei Track-Days kein Rennen - es geht hierbei nicht um Positionskämpfe!



Die schwarz-weiß-karierte Flagge wird bei Ende eines Stints gezeigt. Die Teilnehmer suchen das Fahrerlager auf.



Die schwarz-weiß-diagonale Flagge wird i.d.R. in Verbindung mit einer Startnummer gezeigt. Der Teilnehmer, dem diese Flagge gezeigt wird, wird wegen einer leichten Unsportlichkeit verwarnet. Bei Wiederholung wird ihm „Schwarz“ gezeigt.



Die schwarze Flagge wird einem Teilnehmer (i.d.R. in Verbindung mit einer Startnummer) bei wiederholter Unsportlichkeit gezeigt. Er hat die Geschwindigkeit zu reduzieren, die Boxengasse aufzusuchen, unterhalb des Towers zu parken und zu warten, bis ein „Offizieller“ mit ihm die Situation

erörtert.

„Schwarz“ wird auch den Teilnehmern gezeigt, die mit Ihrem Fahrzeug die Lautstärke-Grenzen überschreiten. In diesem Falle wird „Schwarz“ vom Rennstreckenbetreiber angeordnet. Teilnehmer und Veranstalter werden gemeinsam nach einer Lösung des Problems suchen.